NIEDERSCHRIFT
der 17. öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Schkortleben am 08.05.2023

Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste
Ort: Feuerwehr Kriechau, Weinbergstr. 9

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 19:40 Uhr

Bestätigte Tagesordnung

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit
- TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
- TOP 3 Einwohnerfragestunde
- TOP 4 Abstimmung über die Niederschrift der letzten Sitzung
- TOP 5 Informationen zu gemeindlichen Angelegenheiten sowie aus dem Stadtrat und den Ausschüssen
- TOP 6 Beantwortung von Anfragen
- TOP 7 Mitteilungen und Anfragen

Nichtöffentlicher Teil

- TOP 1 Mitteilungen und Anfragen

Öffentlicher Teil

- TOP 8 Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
- TOP 9 Schließung der Sitzung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit

Die Ortsbürgermeisterin Frau Schlegel eröffnet die Sitzung des Ortschaftsrates Schkortleben. Es wird festgestellt, dass alle Mitglieder ordnungsgemäß geladen sind. Es sind 4 Mitglieder anwesend. Es besteht Beschlussfähigkeit.

2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Änderungsanträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt. Damit ist die Tagesordnung festgestellt.

3. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

4. Abstimmung über die Niederschrift der letzten Sitzung

Die Niederschrift der Sitzung vom 07.12.2022 wird einstimmig bestätigt.

5. Informationen zu gemeindlichen Angelegenheiten sowie aus dem Stadtrat und den Ausschüssen

Frau Schlegel informiert über das Bauvorhaben Neubau Bahnbrücke, welches voraussichtlich Anfang Juni 2023 fertiggestellt wird.

Von der Brücke bis zum Ortseingang Kriechau wird auf ca. 200 Metern Straße einschließlich der Bushaltestellen-Buchten eine Asphaltdecke aufgebracht.

Diese Maßnahme war ursprünglich nicht geplant. In Absprache mit Fachbereich III ist es Frau Schlegel gelungen, dass ein Auftrag für den Straßenbau bis Ortseingang Kriechau ausgelöst wird und die ohnehin vor Ort tätige Straßenbaufirma dies ausführt.

Unmittelbar im Anschluss ist eine Straßenbaumaßnahme von Burgwerben bis zur Bahnbrücke Kriechau geplant, so dass es weiterhin aus Richtung Weißenfels bei dem Umweg über die B 91 bleibt.

Herr Hirschfelder und Herr Kluge sehen die Verwaltung in der Pflicht, auf den dringenden Handlungsbedarf bei der Straßensanierung in Schkortleben und Kriechau einzuwirken. Auch wenn die stark frequentierten Durchfahrtsstraßen den Status Kreis- oder Landesstraße tragen, sollte die Stadt den eingemeindeten Ortschaften dabei unterstützend zur Seite stehen, die Probleme zu lösen.

Die Verwaltung wird gebeten, in Absprache mit der zuständigen Landesstraßenbaubehörde für die Weißenfelder Straße in Schkortleben innerorts einen durchgängigen Deckenschluss zu veranlassen.

In Auswertung der Deichschau ergeben sich nach Auskunft von Frau Schlegel keine Beanstandungen.

Die Ausstattung der Spielplätze in Schkortleben und Kriechau ist in Arbeit. Dank gilt den freiwilligen Helfern, die in ihrer Freizeit geholfen und Fundamente für die Geräte geschaffen haben.

In Kriechau gibt es einen Schaukasten am Storchennest, der vormals für Informationen über die Storchankünfte, das Brutverhalten und den Nachwuchs genutzt wurde.

Den in letzter Zeit ungenutzten Schaukasten am Storchennest möchte die Kita für Informationen und Aushänge nutzen.

Da der Schaukasten veraltet und defekt war, hat Frau Schlegel einen neuen installieren lassen und über die Heimatpflegemittel bezahlt.

Die nächsten Veranstaltungen in den Ortsteilen sind die Männertagsfeier an der Feuerwehr Kriechau und das Pfingstfest in Schkortleben.

Der Abwasserstreit ist beigelegt. Auf der nächsten Mitgliederversammlung erfolgt die Auflösung der Bürgerinitiative. Noch vorhandene finanzielle Mittel werden nicht einzeln ausgezahlt, sondern je Mitglieder und Ortschaft verrechnet und auf gemeinnützige Projekte sowie Einrichtungen aufgeteilt.

6. Beantwortung von Anfragen

Es liegen keine schriftlichen Beantwortungen von Anfragen vor.

7. Mitteilungen und Anfragen

Herr Hirschfelder möchte wissen, ob die Sanierung des Kriegerdenkmals geplant ist.

Frau Schlegel weiß von den Bemühungen anderer Ortschaftsräte um die Sanierung von Denkmälern und Gedenkstätten.

Sie schlägt vor, dass sie das Thema in der nächsten Ortsbürgermeisterrunde ansprechen wird. Nach ihrer Ansicht sind eine Auflistung der vorhandenen Denkmäler und die Erarbeitung einer Konzeption mit dem Ziel von Erhaltung und Pflege notwendig.

Die Ortschaftsräte sind mit diesem Vorschlag einverstanden.

Der seitens der Verwaltung ins Gespräch gebrachten Schließzeit der Kita für einen bestimmten Zeitraum in den Sommerferien steht die Kita nach Elterngesprächen und in Absprache mit dem Kollegium ablehnend gegenüber. Die bisher praktizierten Lösungen sind im Einvernehmen mit den Eltern und dem Kollegium gut umsetzbar.

Die Ortschaftsräte diskutieren über den schlechten Zustand des Gewässers Ried in Schkortleben, welches ohne Zufluss nicht zu retten ist.

Herr Kluge sieht eine Möglichkeit, um an finanzielle Mittel für die Schaffung eines notwendigen Zuflusses zu kommen, in Gesprächen mit der Stabsstelle Strukturwandel, die für derartige Projekte Gelder bereitstellen kann.

Frau Schlegel zieht aus den bisher vergebens geführten Gesprächen mit der Unteren Natur-schutzbehörde keine Hoffnung.

Herr Hirschfelder fügt ergänzend hinzu, dass der Angelverein seine Bemühungen um das Gewässer bereits eingestellt hat. Müllsammel- und Aufräumaktionen finden auf dem Gelände nicht mehr statt. Für Angler ist das Gewässer nicht mehr nutzbar.

Nach seiner Meinung müsste zu prüfen sein, ob bei weiterem Zuwachsen des Geländes eine Feuerwehrezufahrt und Wasserentnahme im Brandfall möglich ist.

Herr Kluge hat in der letzten Sitzung das Interesse des Schkortlebener Traditionsvereins bekundet, das von der Stadt bisher genutzte Festzelt zu übernehmen, wenn ein neues Zelt erworben wird.

Er bittet um Information, ob das möglich ist und zu welchen Konditionen eine Übernahme erfolgen kann. Ferner werden Angaben zur Aufstellgröße und der nach Meinung der Verwaltung benötigten Lagerfläche für dieses Zelt erbeten.

Nichtöffentlicher Teil

1. Mitteilungen und Anfragen

Es gibt keine Mitteilungen und Anfragen für den nicht öffentlichen Teil.

Öffentlicher Teil

Öffentlicher Teil

8. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Die Öffentlichkeit wird wieder hergestellt. Es wurden keine Beschlüssen im nicht öffentlichen Teil gefasst.

9. Schließung der Sitzung

Die Vorsitzende schließt die Sitzung.

Beate Schlegel
Vorsitzende

Heike Bechmann
Protokollführerin